

EU strebt schnellere - Internetzugänge an

London. Die EU-Kommission will in den Mitgliedsstaaten offenbar schnellere Internetzugänge zur Regel machen. Innerhalb des kommenden Jahrzehnts solle jeder Haushalt über einen Breitbandanschluss mit einer Geschwindigkeit von 100 Megabit pro Sekunde verfügen, berichtete die in London herausgegebene *Financial Times* am Dienstag unter Berufung auf Unterlagen der Brüsseler Behörde.

Die Ziele seien Teil weitergehender Pläne. Zu denen gehöre, dass nahezu allen Schulen und Unternehmen Anschlüsse mit Geschwindigkeiten von einem Gigabit pro Sekunde – also rund zehnmal so viel übermittelbaren Daten pro Zeiteinheit – zur Verfügung stehen sollen. Das Vorhaben soll dem Bericht zufolge im September mit neuen Regeln zu den europäischen Telekommunikationsmärkten vorgestellt werden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/290224.eu-strebt-schnellere-internetzugänge-an.html>